

# Feierlicher Abschied von »Phantasien«

Versmold (gero). Die »Phantasien-Touristen« sind wieder zu Hause. Nach einer zweiwöchigen »Reise nach Phantasien« feierten die Versmolder Ferienspielkinder am vergangenen Freitag noch ein letztes Mal zusammen. Im Rahmen eines großen Abschlussfestes an der Hauptschule präsentierten die Jungen und Mädchen den übrigen Kindern und ihren Eltern, was sie in den vergangenen Tagen gebastelt und einstudiert hatten.

So wand sich ein Lindwurm fauchend und Rauch spuckend

über den Schulhof. Die Peckeloher Ferienspielkinder hatten den Drachen gebastelt. Im Kopf aus Pappmaché und dem Körper aus bunt bemaltem Stoff zogen die Peckeloher über den Pausenhof, umringt von den anderen Kindern.

Um Kostüme ging es auch bei einigen der anderen Darbietungen. Die Oesterweger Jungen und Mädchen zeigten eine Modenschau, die Loxtener Gruppe steuerte einen Hexentanz zur Abschlussfeier bei. Mit einem Phantasieorchester waren die Oesterweger Ferien-



Ferienspiel-Mitarbeiter Florian Renner verblüffte die Ferienspielkinder mit Magie und Illusionen. Fotos: Gero Stricker

spielkinder gleich noch ein zweites Mal im Programm vertreten. Die Jungen und Mädchen aus Versmold selbst hatten eine Tombola

organisiert.

Auf dem Schulhof trieb der Drachen sein Unwesen, in der Aula präsentierte »Florian, der Zauberer« mit dem »Ei des Würfelvogels« ähnlich Skurriles aus dem Tierreich. Zum Auftakt lud Ferienspiel-Mitarbeiter Florian Renner in die Hauptschul-Aula, wo er Magie und Illusionen zeigte. Bei seinen Tricks brauchte der Zauberkünstler natürlich die tatkräftige Mithilfe seiner Zuschauer. Ferienspielkind Nane drückte er pantomimisch eine Dose Bügelspray in die Hand. Obwohl unsichtbar, stärkte es Florians Taschentuch so sehr, dass es senkrecht in die Höhe stand – dank der »Zauberkraft« des Magiers.



Der Drache tanzte über den Schulhof: Die Peckeloher Ferienspielkinder hatten das Ungetüm in den vergangenen Wochen gebastelt und stellten ihr Werk beim großen Abschlussfest auch vor.

## 200 Teilnehmer

Gut 200 Kinder waren bei den diesjährigen Ferienspielen dabei. 18 Mitarbeiter unter der Leitung von Susanne Struck hatten in den vergangenen zwei Wochen für die daheim Gebliebenen Versmolder Kinder ein buntes Programm zusammen gestellt. Die Jungen und Mädchen sahen Kindertheater, spielten und bastelten in vier Versmolder Ortsteilen.